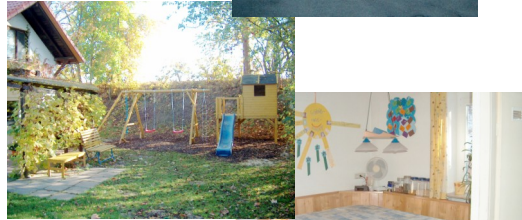


## Mitarbeiter:

In der Intensivgruppe Adler arbeitet ein BetreuerInnen-Team, bestehend aus fachausgebildeten päd. MitarbeiterInnen, die durch PraktikantInnen, Kräften der Hauswirtschaft und der Verwaltung, sowie der Haustechnik und insbesondere von der Leitung und dem Fachdienst unterstützt werden.

Die Fachbereichsleitung *Intensivgruppen* koordiniert begleitend die Arbeit vor Ort und die Zusammenarbeit unserer beiden Intensivgruppen.

### Impressionen:



Aus der Intensivgruppe Adler



## Kinderheim Graf

-Private Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe-  
Schloßvorstadt 27  
73479 Ellwangen



**Intensivgruppe  
Adler**  
Weidenstraße 13  
73479 Ellwangen

**Dezentrale  
Intensivgruppe**



# Intensivgruppe Adler

Die Intensivgruppe Adler bietet **vollstationäre Heimerziehung** in einer dezentralen Wohngruppe mit **6 Plätzen**, geschlechtsgemischt, im Schulalter an.

Es werden Kinder und Jugendliche aufgenommen, bei denen aus verschiedenen Gründen eine Unterbringung außerhalb der Familie notwendig geworden ist.

## Mögliche Aufnahmegründe könnten sein:

- die Ressourcen der Herkunftsfamilie und des sozialen Umfeldes reichen nicht mehr aus, um den jungen Menschen zu erziehen und zu fördern
- (drohende) seelische Behinderung (§ 35 a Abs. 1 Ziffer 4 SGB VIII)
- die Betreuung des Kindes oder Jugendlichen ist in einer üblichen Wohngruppe nicht ausreichend, nicht möglich oder bereits gescheitert, das Kind / der Jugendliche ist noch nicht in der Lage in einer Wohngruppe zurechtzukommen („ist nicht gruppenfähig“)
- Nachsorge im Anschluss an einen Klinikaufenthalt (Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatische-, Pädiatrische Klinik) ...



## Aufgenommen werden Kinder und Jugendliche mit:

- Entwicklungsstörungen, Verhaltens- und emotionalen Störungen, Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom (ADS), Hyperkinetischem Syndrom (HKS)...
- Schulverweigerung

- Neurotischen, psychotischen oder Borderline - Störungen
- Reaktiven Störungen (z.B. aufgrund familiärer Belastungen)
- Intelligenzminderung (z.B. Lernbehinderung, ...)
- Störungen im Sozial-, Arbeits- und Leistungsverhalten
- Verhaltensauffälligkeiten als Reaktion auf traumatische Lebenserfahrungen
- Störungen und Problemen im Bezugs- und Familiensystem des jungen Menschen

Körperlich Behinderte im Sinne des § 39 BSHG werden nicht aufgenommen.

## Elternarbeit

Als eine der zentralen Aufgaben unserer Einrichtung sehen wir die Einbeziehung der Herkunftsfamilie der bei uns untergebrachten Kinder und Jugendlichen in die Arbeit. Dabei gehen wir von der Überzeugung aus, dass die Fremdunterbringung eines auffällig gewordenen Kindes allein die Ursachen der Störung nicht auffängt. Somit ist Heimunterbringung nur als sinnvoll anzusehen, wenn die Zeit der Jugendhilfemaßnahme auch zur Weiterentwicklung der Familie genutzt wird. Wir arbeiten mit den Familien der bei uns untergebrachten Kinder und Jugendlichen zusammen. Dies wird u.a. im Rahmen systemisch orientierter Familienseminare durchgeführt.



## Schwerpunkte der Arbeit sind u.a.:

- Intensivpädagogisches Konzept
- Intensive Elternarbeit (Familienseminare, Familiengespräche)
- Neustrukturierung des Alltags der jungen Menschen
- (Re-)Generierung der Gruppenfähigkeit und Stärkung der sozialen Kompetenz
- Entwicklung von Lebens- und Zukunftsperspektiven

- Überwindung von Störungen und Entwicklungsdefiziten im Bereich emotionaler, psychosozialer, kognitiver und körperlicher Entwicklung
- Mobilisierung der Ressourcen des jungen Menschen, Entfaltung der Persönlichkeit
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Förderung des familiären Umfeldes und der Erziehungsbedingungen durch Eltern- und Familienarbeit
- Erhalt und Entwicklung wichtiger und förderlicher Bezüge außerhalb der Familie
- schulische Integration, soziale Integration im Gemeinwesen
- Unterstützung in der Entwicklung von Beziehungs- und Bindungsfähigkeit...

## Unterkunft:

**Eigenes Wohnhaus**, integriert in das normale Wohnumfeld der Wohnsiedlung mit zwei Wohnebenen, Untergeschoss, Terrasse und Balkon, Doppelgarage und Garten

- Erdgeschoss mit Betreuerbüro, Personal - WC, Sanitärraum (Bad), WC, Essküche, Wohnzimmer, Therapie- und Lernzimmer
- Obergeschoss mit 4 Schlafräumen kind- und jugendgerecht ausgestattet, Sanitärraum (Bad, WC)
- Untergeschoss mit Vorratsraum, Waschküche, Sport- und Therapieraum, Werkraum
- Die Wohnungseinrichtung wurde so gewählt, dass davon eine positive Wirkung auf das seelische Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen ausgeht. Bestimmt wird dies durch den Wunsch, eine wohnliche und gemütliche Atmosphäre zu schaffen.

## Kontakt:

**Kinderheim Graf Intensivgruppe Adler**  
Weidenstraße 13, 73479 Ellwangen  
Tel.: 07961 / 53 59 1  
ig.adler@kinderheim-graf.de

## Kinderheim Graf

Haupthaus / Verwaltung  
Schloßvorstadt 27, 73479 Ellwangen  
Tel.: 07961 / 9071-0  
Fax: 07961 / 9071-18  
mail@kinderheim-graf.de